

EvanQueer

Verein für queere Menschen in den evangelischen Kirchen in Österreich

Als queere Christ*innen bieten wir unseren Kirchen unseren Schatz an Lebens- und Glaubenserfahrungen an:

- Das Evangelium von Jesus Christus gilt besonders Menschen, die am Rand stehen und diskriminiert werden.
- Es ist die gute Botschaft der Liebe, die Grenzen sprengt, Freiheit schenkt und Glauben weit werden lässt.

Unter dem Begriff queer verstehen wir einen Sammelbegriff für alle Menschen, die sich in ihrer sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität als unabhängig von der Cisgender-Heteronormativität verstehen.

Wer wir sind

- Wir sind ein Zusammenschluss von haupt- und ehrenamtlichen queeren Mitarbeitenden in den Evangelischen Kirchen in Österreich.
- Wir treffen uns ca. halbjährlich, in der Regel an einem Sonntagnachmittag.
- Eingeladen zu unseren Treffen sind Pfarrer*innen, Vikar*innen, Religionslehrer*innen, Mitarbeitende der evangelischen Jugend, der evangelischen Bildungseinrichtungen und der Diakonie, Kirchenmusiker*innen, Lektor*innen, Presbyter*innen, Gemeindevertreter*innen (jeweils auch im Ruhestand), Religionspädagog*innen und alle, die in irgendeiner Weise in den evangelischen Kirchen mitarbeiten oder sich ihnen verbunden fühlen.
- In einem geschützten Rahmen herrscht bei unseren Treffen Verschwiegenheit.

Was wir wollen

- Wir wollen uns gegenseitig Rückhalt geben in unserer Situation als queere Menschen in unseren Kirchen. Wir tauschen uns aus über unsere Arbeitssituation als queere Mitarbeitende in den Kirchen und geben uns gegenseitig Tipps und Ratschläge.
- Wir wollen dabei mithelfen, die wegweisenden Beschlüsse unserer Synoden auch in der Praxis umzusetzen und in den Pfarrgemeinden und kirchlichen Einrichtungen zu vermitteln.
- Wir vertreten die Anliegen queerer Mitarbeitender nach außen und wollen eine völlige Gleichberechtigung und Gleichstellung durchsetzen – in allen Arbeitsbereichen und gegenüber den verschiedenen Arbeitgeber*innen (Oberkirchenrat, Pfarrgemeinde, evang. Jugend, evang. Bildungseinrichtungen, Diakonie, u.a.).
- Wir wünschen, dass unsere Kirchen Vorreiterinnen im Hinblick auf die Anliegen queerer Menschen sind.
- Wir setzen uns dafür ein, dass auch in der evang. Kirche A.B. in Österreich eine gleichwertige Hochzeit für queere Menschen möglich wird und es nicht mehr von der Entscheidung der jeweiligen Gemeinde abhängt.
- Wir wehren uns gegen alle Versuche von Diskriminierung von queeren Menschen.

- Wir sind offen für die Begegnung und den Dialog mit allen Menschen, die sich als queer verstehen.
- Wir verstehen uns als Anlaufstelle und Ansprechpersonen für queere Menschen innerhalb und außerhalb unserer Kirchen.
- Durch Öffentlichkeitsarbeit wollen wir auf unsere Anliegen aufmerksam machen und andere queere Mitarbeitende einladen.
- Wir verstehen uns als Dialogpartnerin für Kirchenleitung, Synode, Superintendenten- und Ausschüsse und für die einzelnen Pfarrgemeinden und ihre Kreise und Gruppen und sind gern bereit, diese vor Ort zu besuchen und somit Begegnung zu ermöglichen.
- Wir denken, dass letztlich nur durch Begegnung mit queeren Menschen eine Veränderung der Einstellung und ein Abbau von Vorurteilen möglich sind.
- Wir stellen Information zu queeren Lebensweisen zur Verfügung.
- Wir sehen es als Aufgabe und Pflicht der Kirchen, Versöhnungsarbeit im Blick auf queere Menschen zu leisten.

Ansprechpartner*innen:

Peter Gabriel – 0699 18877599 - peter.gabriel@evang.at

Daniel Krizner – 0699 10991322 - danielk@evanqueer.at

Katharina Payk – 0699 18877114 - katharina.payk@evang.at

Peter Pröglhöf – 0699 18877503 - peter.proeglhoef@evang.at

Claudia Marlen Schröder – 0677 62557208 - claudiams@evanqueer.at